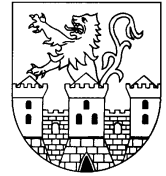


Protokoll zur Sitzung des Ortsbeirates Hohenroth vom 07.01.2015



Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 20.30 Uhr

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

Klaus Verloh

Klaus Engelbert

Maik Sinsig

Björn Voit

Verteiler:

Bürgermeister Hr. D.Hardt

Hr. Ulrich Stahl

b) nicht stimmberechtigt:

Jörg Göbel, B.Voit

c) Es fehlten (entschuldigt):

Karl Heinz Bastian

Die Mitglieder des Ortsbeirates Hohenroth waren durch Einladung vom 02.01.2015 für 07.01.2015 zu 19.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, einberufen worden. Der Ortsbeirat Hohenroth war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher Klaus Verloh
2. Rückblick
3. Haushalt der Gemeinde Driedorf für 2015
4. Grobplanung für 2015
5. Verschiedenes

TOP	Thema / Erläuterung / Beschluss / Aufgabe	Abstimmungs- ergebnis			TYP	Verant- wortlich	Bemerkung / Handzeichen / Datum
		daf.	dag.	Enth.			
1	Klaus Verloh begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Sitzung				I	Gemeinde vorstand	
2.0	<p>Rückblick auf das Jahr 2014 Der Ortsbeirat und die FFW Hohenroth haben im Jahr 2014 diverse Aktivitäten und Veranstaltungen geplant und durchgeführt. Im einzelnen waren dies:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Aktion Saubere Landschaft im Frühjahr 2. Friedhof Hohenroth Aufräumen, Sauber machen, Bäume und Hecke schneiden im Frühjahr. 3. Tanz in den Mai mit aufstellen des Maibaums. 4. Familienfest im Sommer 5. Oktoberfest der FFW 5. Weihnachtbaum aufstellen 6. Seniorenfeier 7. Nikolausfeier für die Kinder <p>Wir bedanken uns noch mal ganz herzlich bei allen Helfern für die Unterstützung bei den Veranstaltungen. Ohne deren freiwillige, ehrenamtliche Hilfe sind Veranstaltungen und Arbeitseinsätze dieses Umfangs nicht möglich.</p> <p>Auch in 2015 sind wieder verschiedene Veranstaltungen geplant. Mehr dazu unter Punkt 4.</p>				I	Gemeinde vorstand	

3.0	<p>Haushalt der Gemeinde Driedorf für 2015</p> <p>Zunächst möchten wir uns auch hier für die gute Zusammenarbeit mit dem Gemeindevorstand und den Mitarbeitern des Bauhofs und der Gemeindeverwaltung bedanken.</p> <p>Auch wir sind durch öffentliche Mitteilungen in Tageszeitungen und kürzlich im Mitteilungsblatt über die angespannte Finanzlage der Gemeinde Driedorf informiert. Die mitgeteilte Grundsteuererhöhung sowie der angesagte Sparkurs lassen uns deutlich werden, dass der Spielraum für Investitionen in 2015 kleiner wird.</p> <p>Jedoch ist es für uns auch nicht akzeptabel wenn langjährige Vorschläge und Wünsche zum wiederholten male nicht berücksichtigt werden.</p> <p>Es gibt bereits Jahrzehnte dauernde Wünsche zum Ausbau der Straße „Ober der Schul“, sowie seit nunmehr mehreren Jahren der Wunsch zur Beseitigung der Gefahrenstelle an dem alten Wasserhäuschen.</p> <p>Insbesondere die wiederholte Absage zum Ausbau „Ober der Schul“ ist insoweit sehr ärgerlich, da hier durch eine nicht fachgerecht ausgeführte Baumaßnahme in 2013 der allgemeine Zustand der Straße verschlechtert wurde und eine Durchfahrt jetzt überhaupt nicht mehr möglich ist.</p> <p>Es wurde in der Ortsbeiratsitzung der Antrag auf „Nicht Zustimmung“ zu dem Haushalt 2015 gestellt.</p> <p>Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt. 4 Stimmen für „Nicht zustimmen“ 0 Stimmen für „Zustimmen“</p> <p>Aufgrund des o.g. Abstimmungsergebnisses stimmen wir dem Haushalt 2015 nicht zu.</p>				I/A	Gemeindevorstand	
-----	--	--	--	--	-----	------------------	--

TYP: I – Information, B – Beschluss, A – Aufgabe mit Verantwortlichem und ggf. Terminwunsch, S – Anforderung zur Stellungnahme mit Verantwortlichem und ggf. Terminwunsch

Status: A – in Arbeit
Z – zurückgestellt

4.	<p>Grobplanung Aktivitäten und Veranstaltungen in 2015 Wie im vergangenen Jahr planen wir wieder die Veranstaltungen „Tanz in den Mai“, sowie das „Familienfest“ im Sommer. Diese sind auch im Veranstaltungskalender entsprechend hinterlegt.</p> <p>Am Friedhof ist wieder ein Arbeitseinsatz zum Aufräumen und Sauber machen geplant. Der Termin wird kurzfristig nach Witterungslage bekannt gegeben.</p> <p>Die Aktion „ Saubere Landschaft“ ist ebenfalls wieder geplant. Auch dieser Termin wird in Abhängigkeit von der Witterungslage im Frühjahr abgestimmt.</p> <p>Am 24.01.15 ist das Schlachtfest und im Oktober das gleichnamige Oktoberfest der FFW-Hohenroth.</p> <p>Das aufstellen des Weihnachtsbaums, die Seniorenfeier und das Nikolausfest werden in diesem Jahr auch wieder statt finden.</p> <p>Hierzu sei noch zu vermerken, dass wir bei dem Nikolausfest in 2014 eine sehr gute Beteiligung hatten. Es waren 22 Kinder unter 10 Jahren dabei. Dies zeigt, dass es insbesondere für einen kleinen Ort wie Hohenroth wichtig ist dem Nachwuchs einen entsprechenden Stellenwert zu geben und diesen zu fördern.</p> <p>Auch die Seniorenfeier war mit 40 geladenen Gästen, welche auch nahezu alle da waren, recht ordentlich besucht.</p>				I	Gemeinde vorstand	
5.	<p>Verschiedenes Siehe Punkte 5.1 bis 5.4</p>				I/A	Gemeinde vorstand / Bauhof	
5.1	<p>Beleuchtung DGH Hohenroth</p> <p>Die Beleuchtung im Flur und in dem Treppenhaus ist defekt. Bitte um Prüfung und ggf. Reparatur.</p>				A	Bauhof	

5.2	<p>Heizung DGH Hohenroth</p> <p>Veranstaltungsraum. Die Temperatur des Heizkörpers lässt sich nicht mehr regeln. Die Temperatur kann nicht mehr heruntergestellt werden</p> <p>Heizungssteuerung Bitte die Steuerung (Ein- Ausschaltzeiten) prüfen und ggf. neu Einstellen lassen.</p>				A	Bauhof	
5.3	<p>Beleuchtung Weihnachtsbaum</p> <p>Die Beleuchtung des Weihnachtsbaumes ist in diesem Jahr zum größten Teil defekt geworden. Aufgrund des Alters der Teile würden wir für 2015 gerne eine LED-Beleuchtung anschaffen.</p>				I	Gemeinde vorstand	

5.4	<p>Schneeräumen</p> <p>Zuletzt im Zeitraum „zwischen den Jahren“ bis in das neue Jahr hinein war die Straße „Ober der Schul“ nicht mehr befahrbar. Hier wurde im Ansatz versäumt den Schnee zu räumen und aus einer festgefahrenen Schneedecke hatte sich innerhalb kürzester Zeit eine Eisbahn entwickelt. Durch die große Steigung konnten Anwohner ihre Häuser mit ihren Fahrzeugen teilweise nicht mehr erreichen. Hier möchten wir auch noch darauf hinweisen, dass dort auch Kinder wohnen, welche mit einem Schulbus vor Ort abgeholt werden müssen. Die unter Punkt 3 angesprochene Problematik mit der fehlenden Durchfahrtsmöglichkeit in dieser Straße erschwert außerdem die Zugänglichkeit für Anwohner, Müllabfuhr und Räumfahrzeuge.</p> <p>Auch die anderen Nebenstraßen im Dorfbereich werden sehr nachlässig, bzw. extrem spät geräumt. Ansässige Firmen im Bereich des „Unterdorfs“ müssen die Nebenstraßen in eigener Regie räumen um ihren Fertigungs- und Verladebetrieb aufrecht erhalten zu können.</p> <p>Allgemeine Bitte Um bei der Verwendung von Steusalz einen Effekt zu erzielen, sollte nach unserer Meinung vorher die vorhandene Schneeschicht abgeschoben werden. Hierdurch könnte das Salz wesentlich effektiver arbeiten und die Kosten für das Streusalz könnten reduziert werden. Es wurde in letzter Zeit öfter beobachtet dass Streusalz auf die Schneedecke aufgebracht wurde, dass Räumschild der Fahrzeuge jedoch oben war.</p>				I A	Gemeinde vorstand Bauhof	
	Gez. Maik Sinsig Schriftführer						
	gez. Klaus Verloh, Ortsvorsteher						